

## Halbmarathon in Himmelgeist ist ein echter Renner

(tino) Die Organisatoren des heutigen Himmelgeister Halbmarathons (Start 8 Uhr) sind bestens gewappnet. Trotz der zu erwartenden 26 bis 28 Grad mussten keine Getränke für die 835 Teilnehmer nachgeordert werden. „Wir haben schon echte Hitzeschlachten erlebt. Wir sind vorbereitet“, meint Walter Schuhen, Mitglied des Himmelgeister Organisationsteams.

Auf dem 21,1 Kilometer langen Rundkurs über die Fleher Brücke, durch den Neusser Yachthafen und über die Südbrücke entlang des Rheins mit Start und Ziel in Himmelgeist gibt es alle fünf Kilometer eine Getränkestelle. Die dürfte auch Fortunas Aufsichtsratsvorsitzender Dirk Kall öfter mal ansteuern.

Mehr Konkurrenz als jetzt schon wird Kall allerdings nicht bekommen, denn Nachmeldungen sind nicht mehr möglich. Wieder einmal hat der Himmelgeister Halbmarathon seinen Kultstatus bewiesen. Die begrenzte Anzahl von Startplätzen ist in kurzer Zeit weggegangen. Die Gründe dafür sind unter anderem die individuelle Zieleinlaufmusik, die extra für den Lauf gebackenen Müsliriegel, die After Run Party oder die Tombola mit wertvollen Sachpreisen.